



Version: Mai 2025

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Meteororm Web App und API

1 Geltungsbereich

Diese AGB gelten für die Nutzung der Meteororm API sowie der Meteororm Web App durch Kunden (nachfolgend "Nutzer") der Meteotest AG, Fabrikstrasse 14, CH-3012 Bern, Schweiz (nachfolgend "Meteotest").

Mit dem Kauf bestätigt der Nutzer ausdrücklich die Akzeptanz dieser AGB. Die AGB gelten auch ausserhalb eines Vertragsverhältnisses, namentlich bei der Nutzung eines unentgeltlichen Testzugangs.

Diese AGB gelten in ihrer jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt des Vertragschlusses. Die Meteotest AG behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit anzupassen. Über wesentliche Änderungen werden die Nutzer rechtzeitig per E-Mail informiert. Sofern keine ausdrückliche Zustimmung erforderlich ist, gelten die aktualisierten AGB als akzeptiert, wenn der Nutzung der Webapplikation nach Inkrafttreten der Änderungen nicht innerhalb von 14 Tagen widersprochen wird. Im Falle eines Widerspruchs kann die Meteotest AG das Vertragsverhältnis ordentlich kündigen.

Bei Widersprüchen zwischen diesen AGB und Individualvereinbarungen haben letztere Vorrang.

Widersprechende, abweichende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Nutzers werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, sie liegen dem Anbieter in Schriftform vor und der Anbieter stimmt deren Geltung ausdrücklich zu.

2 Nutzungsrechte

API Lizenz:

- Erlaubt ist die Einbindung von Meteororm-Daten in Applikationen, die vom Nutzer betrieben werden. Der Jahresumsatz des Nutzers mit Applikationen, in denen die Meteororm API (alle Endpoints) integriert ist, muss unter 24'000 CHF betragen. Andernfalls ist ein separater Vertrag erforderlich ([Anfrage für Custom Vertrag](#)).

- Die API und die Daten dürfen weder Dritten zugänglich gemacht noch verkauft werden. Für den Weiterverkauf bzw. die Weitergabe von Daten ist ein separater Vertrag erforderlich ([Anfrage für Custom Vertrag](#)).

Web App Lizenz:

- Erlaubt ist die manuelle Bedienung zur Generierung, Darstellung und Download von Meteororm-Daten durch einen fest zugewiesenen Nutzer.
- Unzulässig sind:
 - Automatisierte Abfragen
 - Direktes Überlassen der Daten an Dritte
 - Indirektes Zugänglichmachen bzw. Verbreiten der Daten, indem darauf basierende Erzeugnisse Dritten zur Verfügung gestellt werden (z.B. mittels einer Applikation).
- Zulässig ist die Überlassung von mit der Software generierten Daten an Dritte nur, wenn dies in unmittelbarem Zusammenhang mit der Abwicklung eines einzelnen, konkreten Drittauftrags an den Nutzer erforderlich ist. Beispiel einer zulässigen Weiterverwendung der Daten: Einbezug der spezifisch generierten Daten zur Dokumentation eines Gutachtens für einen Kunden des Nutzers.

Meteororm enthält Module, welche im Rahmen des Forschungsprojekts IST 1999 12245 "SoDa" der Europäischen Kommission entwickelt wurden. Meteororm hat das Recht, die Module innerhalb von Meteororm zu nutzen. Co-Autor der UV-Algorithmen ist: UMIST, Department of Physics, Manchester, UK. Co-Autor des Temperaturmodells ist: ENTPE, Lyon, F. Meteororm enthält Module, welche im Rahmen des Forschungsprojekts "PUCS" entwickelt wurden. Dieses Projekt wurde durch das Forschungsprogramm H2020 der EU gefördert (Grant Agreement No. 73004).

Sofern über die Meteororm API oder Web App Daten, Inhalte oder Informationen abgerufen werden, die urheberrechtlich geschützt sind, räumt Meteororm dem Nutzer ein einfaches, nicht ausschliessliches, nicht übertragbares und widerrufliches Nutzungsrecht zur bestimmungsgemässen Verwendung ein. Eine weitergehende Nutzung – insbesondere Vervielfältigung, Verbreitung, Bearbeitung oder öffentliche Zugänglichmachung der abgerufenen Inhalte – bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Meteororm. Bei jeder Nutzung der Inhalte ist die Quelle in folgender Form anzugeben: "Meteororm". Die Quellenangabe ist in jeder Darstellung der Daten oder Inhalte eindeutig und gut lesbar zu platzieren.

Die Nutzung der API sowie der Webapplikation steht ausschliesslich dem registrierten Inhaber des Nutzerprofils zu. Es ist dem Nutzer ausdrücklich untersagt, seine Zugangsdaten, insbesondere Benutzernamen und Passwörter, an Dritte weiterzugeben.

Der Kunde ist verpflichtet, bei der Anmeldung auf der Plattform richtige Angaben zu seinen Personendaten zu machen. Bei offensichtlich frei erfundenen Angaben behält sich Meteororm das Recht vor, den Zugang zur API oder Web App zu sperren. Meteororm und Nutzer sind verpflichtet, die Zugangsdaten und Passwörter

geheim zu halten sowie die unberechtigte Nutzung durch Dritte zu verhindern. Kein Mitarbeiter von Meteotest wird den Nutzer zur Bekanntgabe des Passworts auffordern. Sollte der Nutzer dennoch eine solche Aufforderung erhalten, so handelt es sich wahrscheinlich um eine Phishing-Attacke. In einem solchen Fall bittet Meteotest um Benachrichtigung.

3 **Vertragsabschluss, Vertragsdauer, Kündigung und Zahlungsbedingungen**

Bei einer beabsichtigten Nutzung der API in Applikationen mit einem Jahresumsatz von bis zu CHF 24'000 oder bei einer beabsichtigten Nutzung der Web App sieht Meteotest einen Online-Bestellvorgang vor. In diesem Fall gibt der Nutzer die geforderten Angaben an und schliesst den Nutzungsvertrag ab, indem er nach Durchlaufen des Online-Bestellvorgangs die Bestellung durch Anklicken des "Bezahlen" Buttons absendet. Nach Absendung der Bestellung erhält der Kunde eine Auftragsbestätigung per E-Mail an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse. Diese Auftragsbestätigung ist die Annahme des Vertrags durch den Anbieter.

Bei einer beabsichtigten Nutzung der API durch einen Nutzer in Applikationen mit einem Jahresumsatz von mehr als CHF 24'000 oder in den anderen Fällen, für die keine Online-Bestellung angeboten wird, ist eine individuelle Bestellanfrage an den Vertrieb von Meteotest erforderlich ([Anfrage für Custom Vertrag](#)).

API:

- Die API-Nutzung erfolgt entweder im Rahmen eines Jahresabonnements mit den inkludierten Tokens oder durch die Tokens, welche im Bundle erworben wurden.
- Die Aktivierung von Abonnement und Tokens erfolgt per Datum des Zahlungseingangs.
- Das Abonnement verlängert sich automatisch, falls es nicht vor Ablauf online im Kundenkonto gekündigt wird. Der Nutzer wird 30 Tage vor Ablauf des Abonnements informiert. Die Bezahlung erfolgt per Kreditkarte. Die Zahlung muss bis zum Ablauf der Abonnementsperiode eintreffen, andernfalls wird der Zugang zur API gesperrt.
- Tokens, die im Rahmen eines Bundles erworben werden, sind ab dem Zeitpunkt der Bereitstellung **vier Jahre lang gültig**, sofern im Angebot nicht ausdrücklich eine andere Frist genannt wird. Nicht genutzte Tokens innerhalb dieses Zeitraums verfallen ersatzlos. Eine Rückerstattung oder Übertragung auf eine neue Abonnementsperiode ist ausgeschlossen. Es liegt in der Verantwortung des Nutzers, die bereitgestellten Tokens innerhalb der Gültigkeitsdauer zu verwenden.

Web App:

- Die Web App-Nutzung erfolgt im Rahmen eines Jahresabonnements.
- Die Aktivierung von Abonnement und Tokens erfolgt per Datum des Zahlungseingangs.

- Das Abonnement verlängert sich automatisch, falls es nicht vor Ablauf online im Kundenkonto gekündigt wird. Der Nutzer wird 30 Tage vor Ablauf des Abonnements informiert. Die Bezahlung erfolgt per Kreditkarte. Die Zahlung muss bis zum Ablauf der Abonnementsperiode eintreffen, andernfalls wird der Zugang zur Web App gesperrt.
- Das Abonnement enthält ein Kontingent an Historic-Abfragen (historische Zeitreihen). Das Kontingent verfällt mit dem Ende der Abonnementsdauer.
- Einzelne Historic-Abfragen können hinzugekauft werden. Diese verfallen nach vier Jahren. Voraussetzung für die Verwendung ist ein aktives Web App Abonnement.
- Bei Teams mit mehreren Usern bzw. Abos sind die inkludierten Historic-Abfragen teamübergreifend. Historic-Abfragen werden jeweils vom Kontingent des ältesten Abonnements im Team mit verbleibenden Historic-Abfragen abgezogen.

Vertragsabschluss und Zahlung erfolgen online und per Kreditkarte. Für einen abweichenden Bezahlprozess mit Banküberweisung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50 verrechnet.

Im Falle einer Kündigung durch den Nutzer läuft der Vertrag bis zum Ende der Abonnementsperiode weiter. Nach Ende der Abonnementsperiode verliert der Kunde den Zugriff auf die API bzw. die Web App. Es werden keine bereits getätigten Zahlungen für Abonnemente oder Tokens ganz oder teilweise rückerstattet.

Meteotest kann jederzeit Preisanpassungen vornehmen. Bestehende Kunden werden darüber per E-Mail informiert. Preisanpassungen treten auf die nächste Abonnementsverlängerung oder den nächsten Token-Kauf in Kraft.

Alle Preise verstehen sich in CHF, exklusive Mehrwertsteuer. In der Schweiz wird die gültige Mehrwertsteuer verrechnet. Ausserhalb der Schweiz gilt das Reverse-Charge-Verfahren, d.h. die Mehrwertsteuer wird nicht vom Leistungserbringer, sondern vom Leistungsempfänger geschuldet.

4 Haftung und Gewährleistung

Meteotest haftet, unerheblich aus welchem Rechtsgrund, nur für Schäden, die Meteotest grobfahrlässig oder vorsätzlich verursacht hat und die in ihrem Verantwortungsbereich liegen. Die Haftung aus leichter Fahrlässigkeit wird ausdrücklich wegbedungen. Für den Schaden, den eine befugte Hilfsperson oder ein mit gehöriger Sorgfalt ausgewählter und instruierter Unterakkordant in Ausübung ihrer/seiner Verrichtungen verursacht, haftet der Anbieter nicht. Die Haftung für indirekte und Folgeschäden ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Der Anbieter schliesst insbesondere jegliche Haftung und Gewährleistung für Kompatibilität der zur Verfügung gestellten Systeme zu den vom Kunden verwendeten Endgeräten oder Computerprogrammen oder wegen unvollständiger/unterbrochener Übertragung der Daten über Datenübertragungssysteme Dritter und für sonstige Leistungen Dritter aus.

Meteotest steht für eine hohe Verfügbarkeit der API und Web App ein. Sie übernimmt aber namentlich keine Gewähr dafür, dass die API oder Web App ohne Unterbrechung zugänglich sind, dass die Verbindung zu den Servern immer hergestellt werden kann oder dass die in den Systemen gespeicherten Daten unter allen Umständen gespeichert bleiben. Meteotest setzt die Services auf Cloud-Diensten auf, die auf eine Verfügbarkeit von mindestens 99.9% ausgelegt sind. Die API und Web App werden durch Meteotest automatisch überwacht, damit Störungen frühzeitig erkannt werden. Meteotest ergreift nach Erkennen einer Störung nach dem Best-Effort-Prinzip zu Schweizer Bürozeiten alle geeigneten Massnahmen, um technische Mängel innerhalb angemessener Frist zu beheben. Die Verantwortung von Meteotest erstreckt sich hierbei nur bis zum Übergabepunkt der von ihm betriebenen Systeme zum Internet, nicht aber auf die Systeme des Kunden und Datenübertragungsleitungen jenseits des Übergabepunkts.

Meteotest ist bei ihren Services in hohem Masse auf fremde Messdaten sowie Berechnungsalgorithmen und Modelle angewiesen. Die entsprechenden Lieferanten, Quellen und Methoden werden sorgfältig evaluiert und auf ihre Plausibilität überprüft. Die jederzeitige Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Inhalte können aber nicht gewährleistet werden. Dies hat der Kunde bei der Nutzung der zur Verfügung gestellten Daten zu berücksichtigen. Meteotest lehnt hierfür jegliche Haftung und Gewährleistung ab.

5 Systemänderungen

Meteotest ist berechtigt, jederzeit technische Änderungen am System vorzunehmen. Meteotest informiert den Nutzer über geplante Änderungen der technischen Rahmenbedingungen, sofern diese Einfluss auf die vereinbarten Leistungen haben werden.

6 Datenschutz

Der Nutzer wird darauf hingewiesen, dass Meteotest Personendaten der Nutzer wie insbesondere Login-Daten und Nutzungsdaten im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertragsverhältnisses erhebt, verarbeitet und nutzt. Diese Nutzung von Personendaten durch Meteotest ist zwingende Voraussetzung für das Funktionieren der zur Verfügung gestellten API und Web App. Alle Personendaten werden vertraulich behandelt. Im Übrigen verweisen wir auf die [Datenschutzerklärung](#), die einen integralen Bestandteil dieser AGB darstellt.

7 Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder des Vertrages unwirksam oder unvollständig sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen nicht beeinträchtigt. In diesen Fällen wird die unwirksame oder unvollständige Bestimmung durch eine zulässige wirksame Regelung ersetzt, die nach ihrem Inhalt der ursprünglichen Ansicht am nächsten kommt.

Meteotest kann den Vertrag fristlos kündigen, wenn der Nutzer gegen wesentliche Vertragsbestimmungen verstösst. Für den Fall der vorsätzlichen, grob fahrlässigen oder leicht fahrlässigen Herbeiführung von Schäden am Service durch den Nutzer ist der Nutzer gegenüber Meteotest zu Schadenersatz verpflichtet.

Es gilt schweizerisches Recht. Gerichtsstand ist Bern, Schweiz.